

07.12.2015

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4030 vom 4. November 2015
des Abgeordneten Hanns-Jörg Rohwedder PIRATEN
Drucksache 16/10155

Jagdbefreiungen aus ethischen Gründen

Der Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz hat die Kleine Anfrage 4030 mit Schreiben vom 7. Dezember 2015 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Justizminister beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Nachdem ein überstaatliches Gericht geurteilt hatte, dass Grundbesitzern die Möglichkeit eines Jagdverbotes auf eigenem Grund aus ethischen Gründen einzuräumen ist, wurde diese Möglichkeit bei Reformen des Bundes- und Landesjagdgesetzes eingepflegt.

Das Verwaltungsgericht (VG) Münster entschied nun am 30.10.2015, dass eine Tierschützerin aus dem Münsterland keine Jagd mehr auf ihren beiden Grundstücken dulden muss, die betreffenden Flächen zu befriedeten Gebieten erklären kann und damit die Jagd dort untersagen darf (Urteil vom 30.10.2015, Az.1 K 1488/14).

1. In welchen Kreisen und kreisfreien Städten in NRW wurden wie viele Anträge zur Befreiung von der Jagd aus ethischen Gründen gestellt?

Abfrage bei den unteren Jagdbehörden mit Stand Oktober 2015:

Datum des Originals: 07.12.2015/Ausgegeben: 10.12.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

Kreis / kreisfreie Stadt	Anzahl Anträge
Ennepe-Ruhr Kreis	2
Hochsauerlandkreis	3
Kreis Borken	5
Kreis Coesfeld	14
Kreis Düren	7
Kreis Euskirchen	3
Kreis Gütersloh	2
Kreis Heinsberg	6
Kreis Höxter	2
Kreis Kleve	6
Kreis Mettmann	2
Kreis Minden-Lübbecke	10
Kreis Olpe	1
Kreis Paderborn	1
Kreis Soest	10
Kreis Steinfurt	14
Kreis Viersen	4
Kreis Warendorf	6
Kreis Wesel	21
Oberbergischer Kreis	4
Rhein-Erft Kreis	1
Rhein Kreis Neuss	5
Rheinisch-Bergischer Kreis	7
Rhein-Sieg Kreis	1
Stadt Bielefeld	3
Stadt Hamm	1
Stadt Krefeld	1
Stadt Mönchengladbach	1
Stadt Münster	3
Stadt Wuppertal	2
StädteRegion Aachen	3
Summe	151

Die aktuell genehmigten und im Verfahren befindlichen Flächen entsprechen 0,020 Prozent der Jagdfläche in Nordrhein-Westfalen.

2. In welchen Gebietskörperschaften wurden wie viele derartige Anträge mit welchem Flächenumfang genehmigt?

Abfrage bei den unteren Jagdbehörden mit Stand Oktober 2015:

Kreis / kreisfreie Stadt	Anzahl Anträge	Fläche in ha
--------------------------	----------------	--------------

Hochsauerlandkreis	1	9,60
Kreis Borken	2	13,50
Kreis Gütersloh	1	0,90
Kreis Heinsberg	4	4,10
Kreis Höxter	1	0,24
Kreis Kleve	4	14,96
Kreis Minden-Lübbecke	3	7,78
Kreis Paderborn	1	0,29
Kreis Soest	9	8,80
Kreis Steinfurt	3	17,50
Kreis Viersen	1	1,12
Kreis Warendorf	2	4,40
Rheinisch-Bergischer Kreis	1	0,68
Stadt Mönchengladbach	1	0,26
Summe	34	84,13

3. In welchen Gebietskörperschaften wurden wie viele derartige Anträge mit welchem Flächenumfang mit welchen Begründungen abgelehnt?

Abfrage bei den unteren Jagdbehörden mit Stand Oktober 2015; rechtskräftig abgelehnt:

Kreis / kreisfreie Stadt	Anzahl Anträge	Fläche in ha
Hochsauerlandkreis	1	0,10
Kreis Coesfeld	1	4,56
Kreis Euskirchen	1	0,29
Kreis Heinsberg	1	0,05
Kreis Minden-Lübbecke	3	0,52
Kreis Olpe	1	6,26
Kreis Steinfurt	2	6,70
Kreis Viersen	3	1,38
Oberbergischer Kreis	3	5,36
Rhein-Erft Kreis	1	0,50
Rheinisch-Bergischer Kreis	1	0,13
Stadt Münster	1	5,40
Städteregion Aachen	1	0,12
Summe	20	31,37

Von den 20 abgelehnten Anträgen wurden 14 abgelehnt, weil es sich bei den Antragstellern um juristische Personen handelte, 5 wurden abgelehnt, weil keine ethischen Gründe angegeben oder ethische Gründe nicht glaubhaft vorgebracht oder trotz Nachfrage gar keine Gründe vorgebracht wurden, 1 Antrag wurde abgelehnt, weil es sich bei dem Antragsteller nicht um den Eigentümer der Grundfläche handelte.

4. In welchem Umfang sind und waren wo Gerichtsverfahren wegen derartiger Anträge anhängig?

Abfrage bei den unteren Jagdbehörden mit Stand Oktober 2015:

Kreis / kreisfreie Stadt	Anzahl Gerichtsverfahren	Fläche in ha
Kreis Euskirchen	1	8,75
Kreis Höxter	1	19,80
Kreis Mettmann	1	11,00
Kreis Minden-Lübbecke	1	34,58
Kreis Steinfurt	1	3,80
Kreis Warendorf	2	33,72
Rhein Kreis Neuss	2	1,15
Rhein-Sieg Kreis	1	0,42
Stadt Bielefeld	1	10,00
Summe	11	123,22